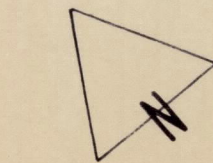


OLCHING, DEN 8.7.1986

GEMEINDE OLCHING
-BAUAMT-



LAGEPLAN
M.1: 5000

Bebauungsplan Graßfing

Josef - Kistler - Weg

Die Gemeinde Olching erläßt gemäß § 2 Abs. 1 und §§ 9, 10 BauGB vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) (BayRS 2020-1-1-1), geändert durch Gesetz vom 21.1.1985 (GVBl. S. 677) diesen Bebauungsplan als

Satzung.

I. Festsetzungen

1. Flächen für die Landwirtschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 Buchst. a BauGB). Zulässig sind nur Vorhaben im Sinne des § 35 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB
 2. Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
 3. öffentliche Straßenverkehrsfläche
 4. Straßenbegrenzungslinie
 5. Maßzahl in m
 6. Bestehende Feldhecke erhalten und erhalten nach den Festsetzungen 7.1, 7.2, 7.3, 7.4
 7. Pflanzgebot für Feldhecke nach Festsetzungen Nr. 7.1, 7.2, 7.3, 7.4
- Die Feldhecken dürfen für notwendige Grundstückszufahrten unterbrochen werden.
- 7.1 Bäume, Pflanzgröße 250 - 300 cm:
 Acer platanoides (Ap1) - Spitzahorn
 Acer pseudoplatanus (Aps) - Bergahorn
 Betula verrucosa (Bv) - Birke
 Quercus robur (Qr) - Stieleiche
 Alnus incana (Ai) - Grauerle
 Tilia cordata (Tc) - Winterlinde
 Sorbus aucuparia (Sa) - Eberesche
 Fraxinus excelsior (Fe) - Esche
 Je 100 m² Feldheckenfläche ist in unregelmäßigen Abständen 1 Baum zu pflanzen.

Die Festsetzungen I 6 und 7 wurden durch rechtskräftigen Beschluss des Bay VGH vom 10. Juli 1991 (Az. 20M 91.424) für nichtig erklärt.
 Olschitzky 13.11.1991
 i.A. Pöschel (TROLTICH, VOI)

- 7.2 Sträucher, Pflanzgröße 100 - 150 cm:
 1 Acer campestre - Feldahorn
 2 Carpinus betulus - Hainbuche
 3 Prunus padus - Traubenkirsche
 4 Salix caprea - Salweide
 5 Cornus sanguinea - Hartriegel
 6 Corylus avellana - Hasel
 7 Sambucus nigra - Holunder
 8 Cornus mas - Kornelkirsche
 9 Ligustrum vulgare - Liguster
 10 Euonymus europaeus - Pfaffenhütchen
 11 Viburnum lantana - Schneeball
 12 Prunus spinosa - Schlehe
 13 Rosa canina - Hundsrose

Die Sträucher Nr. 1,2,3 und 4 sind einzelnstehend innerhalb des Pflanzschemas nach 7.3 zu pflanzen. Die Sträucher Nr. 5 - 13 sind in Gruppen von 3 bis 10 Stück je Art im Rahmen des Pflanzschemas nach 7.3 zu pflanzen.

7.3 Pflanzschema:

Abwechselnd 3 - 4 reihige Bepflanzung, Pflanzabstand 1,5 m

z.B.

	5	4	8	6	6	5	5	7	7	7	12	12	12
Fe	8	8	6	6	5		Tc	7	7		11	13	2
	5	8	1		6	5	5	7	7	11	11	13	13
					3	6	6			11	11	11	13

Im Rahmen des Pflanzschemas sind je 100 m² 3 Pflanzfelder für Spontanvegetation freizuhalten.

7.4

Die zur Verwendung kommenden Pflanzen müssen die Gütebestimmung des Bundes Deutscher Baumschulen "für Güteklasse A" entsprechen. Beschädigte, ausgefallene oder nicht angewachsene Pflanzen müssen in der nächstfolgenden Pflanzperiode in gleicher Art und Größe ersetzt werden.

II. Hinweise

- Grundstücksgrenzen
- z.B. 336 Flurstück-Nr.
- z.B. A Bezeichnung von Teilflächen
- Auwaldbereich der Ampere-niederung

III. Verfahrensvermerke

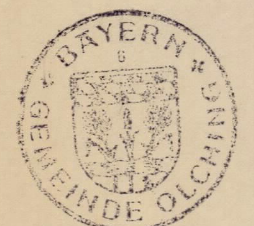
1. Der Gemeinderat Olching hat in der Sitzung vom 1.7.1986 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 14.7.1986 ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).



Olching, den 14.09.1986

Siegel

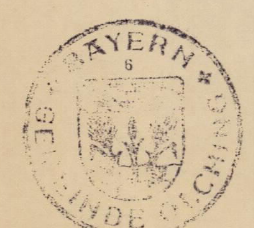
Bürgermeister



Olching, den 14.09.1986

Siegel

Bürgermeister



Olching, den 14.09.1986

Siegel

Bürgermeister

4. Die Gemeinde Olching hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 27.12.1987... den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

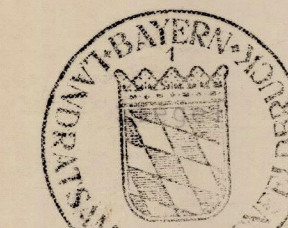


Olching, den 14.09.1986

Siegel

Bürgermeister

5. Die Gemeinde Olching hat den Bebauungsplan am 28.04.1988... gemäß § 11 Abs. 1 Halbsatz 2 BauGB in Verbindung mit § 2 Abs. 2 der ZustVBauGB dem Landratsamt Fürstenfeldbruck angezeigt. Das Landratsamt hat mit Schreiben vom 07.07.1988... mitgeteilt, daß eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht wird/hat innerhalb von 3 Monaten nach Eingang der Anzeige eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht (§ 11 Abs. 3 BauGB).



Fürstenfeldbruck, den 26.9.88

I.A.

Führmann
jur. Staatsbeamter

6. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 13.09.1988... ortsüblich durch Anschlag bekanntgemacht worden (§ 12 Satz 1 BauGB). Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.

Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Olching, den 14.09.1986

Siegel

Bürgermeister

Olching, den 08.07.1986

geändert am 08.07.1987

geändert am 04.12.1987

ergänzt am 12.09.1988

(gem. Schreiben d. Landratsamtes vom 1.07.1988)

K. Bogner Dipl.-Ing.(FH)